

Tafeln

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **81 (1988)**

Heft 1

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

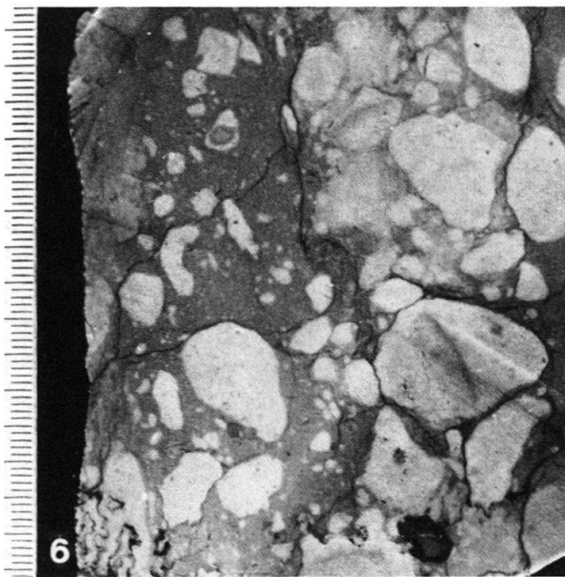
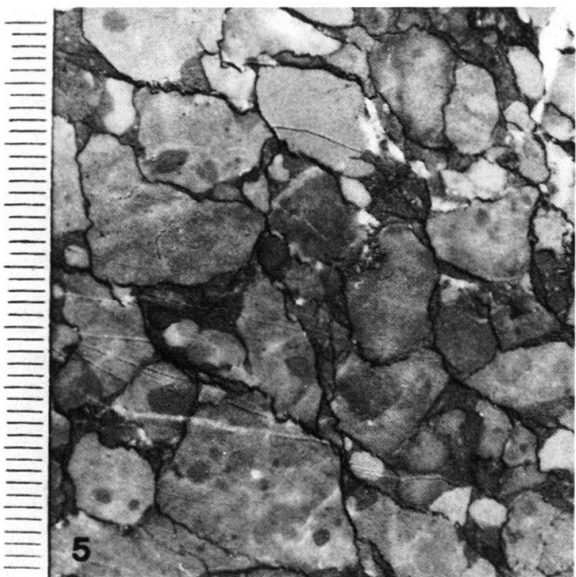
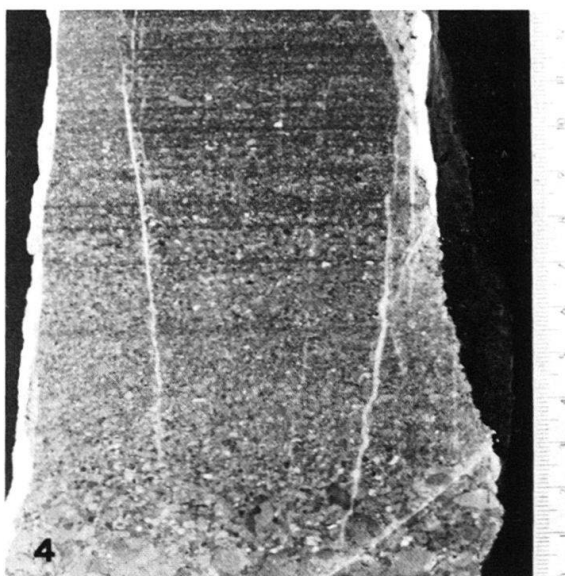
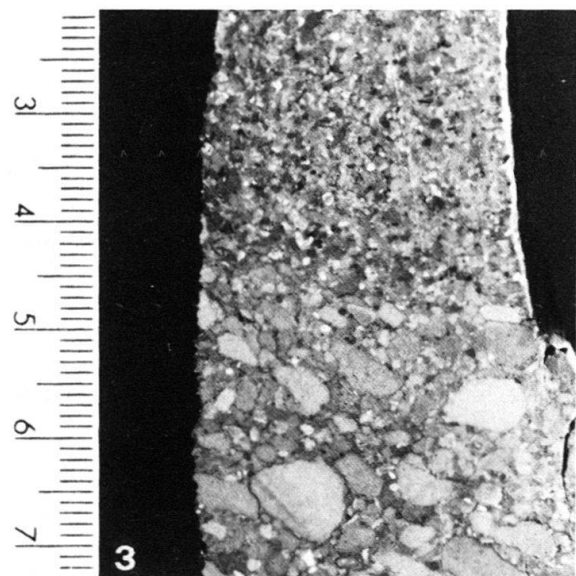
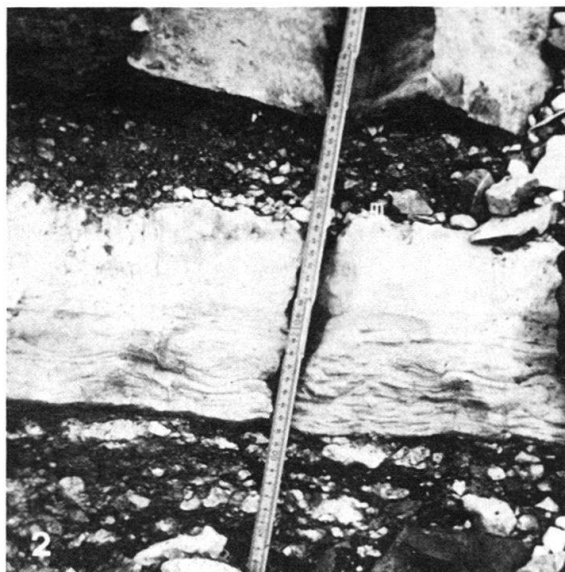
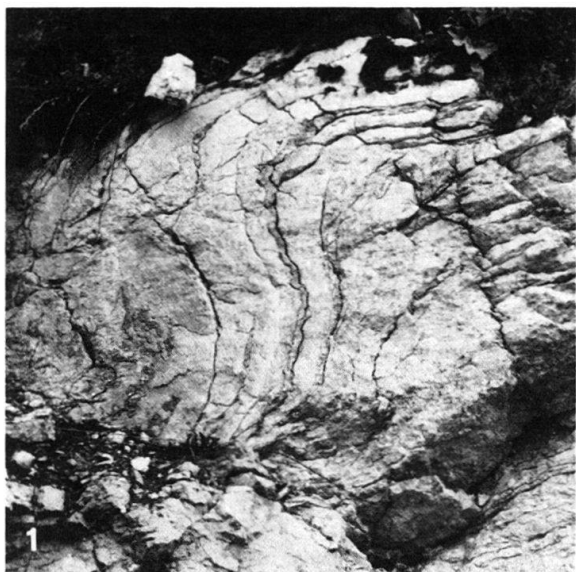
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tafel 1

Feld- und Anschliffaufnahmen von Slumps und Resedimenten aus dem Massivkalk der Plastiques externes (Profil Tremetta Nr. 1, La Tine Nr. 5).

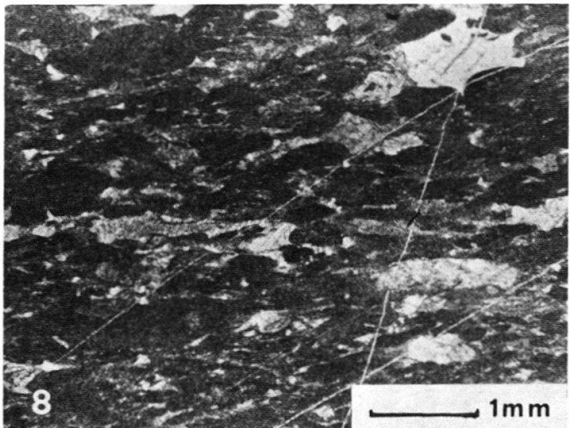
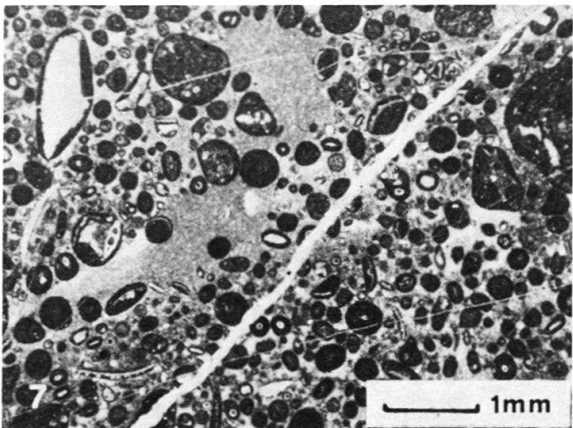
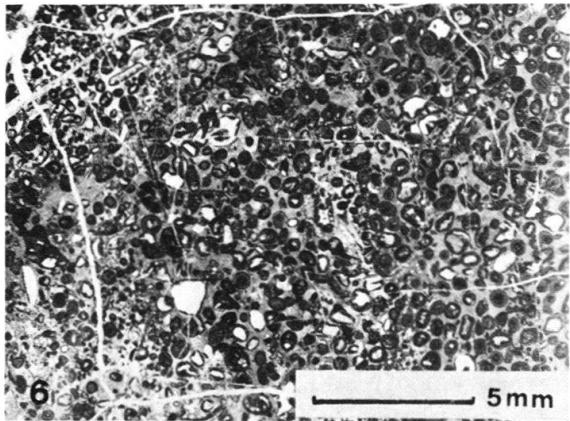
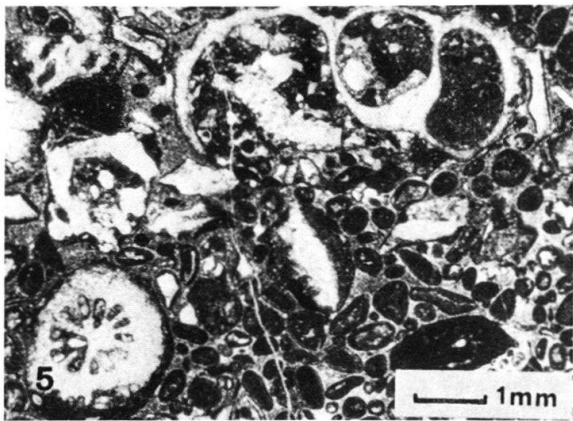
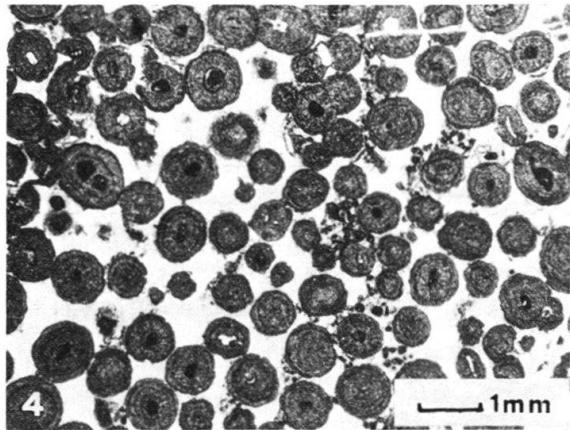
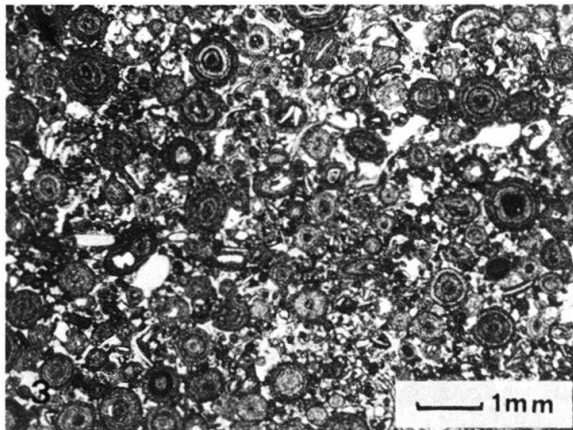
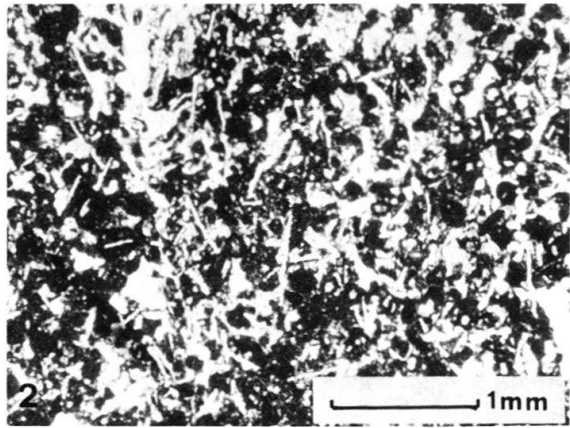
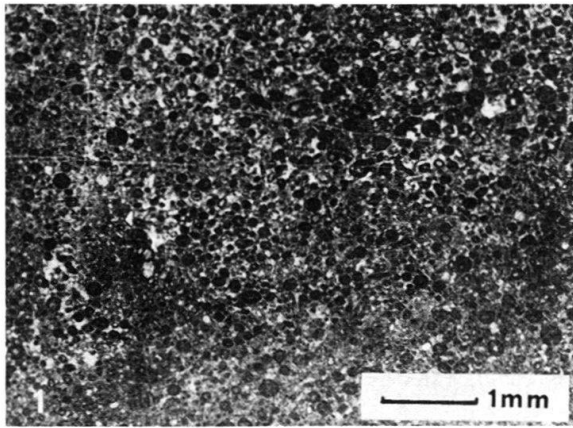
- Fig. 1 Slumpfalte mit verbogener Silexchnur, Profil Tremetta.
- Fig. 2 Kalkarenitbank mit convolute bedding und schwach ausgebildeter Parallellamination und erodierter Bankoberfläche, Profil Tremetta.
- Fig. 3 Ausschnitt aus dem a-Intervall eines Resediments mit deutlich ausgebildetem Korngrössensprung, Profil Tremetta, Nr. 635/RH 83.
- Fig. 4 Gradiertes Resediment mit basalem a-Intervall und Parallellamination, Profil Tremetta, Nr. 631/RH 83.
- Fig. 5 Dicht gepackte Breccie mit stylolithisierten Mikritintraklasten, Profil La Tine, Nr. 355/RH 82.
- Fig. 6 Locker gepackte Breccie mit zum Teil matrixgestützten Mikritintraklasten, Profil Tremetta, Nr. 655/RH 83.



Tafel 2

Mikrofaziestypen der Rigides externes, Plastiques internes und der Rigides internes.

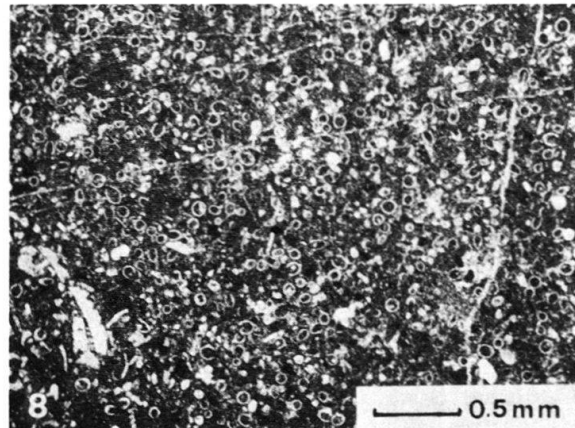
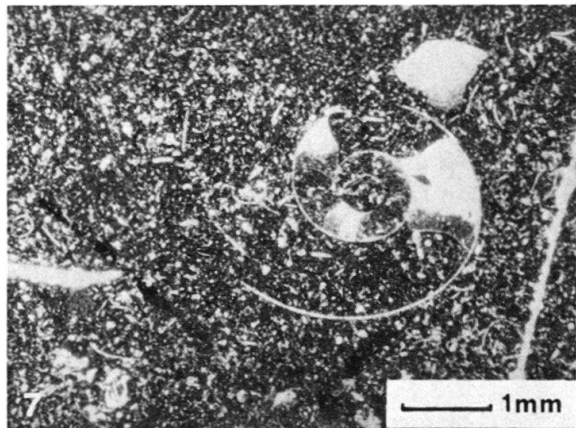
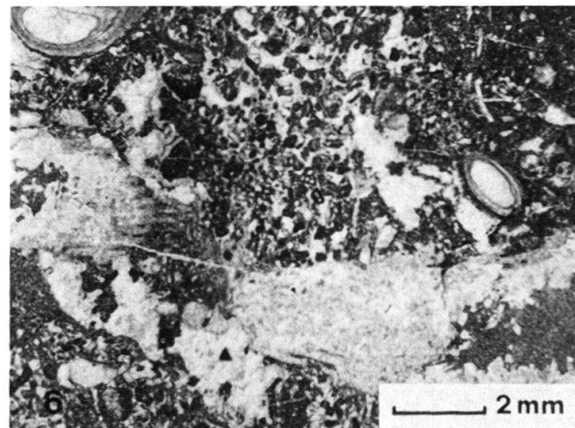
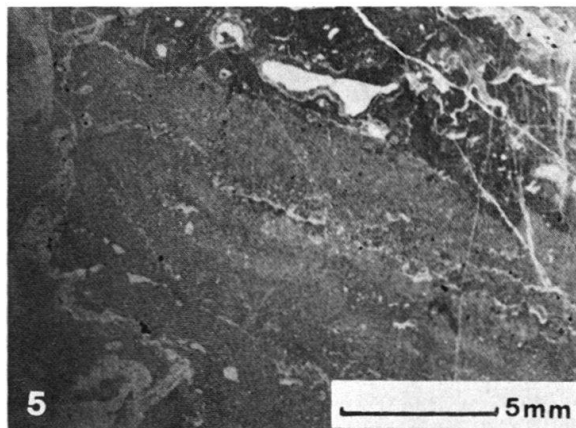
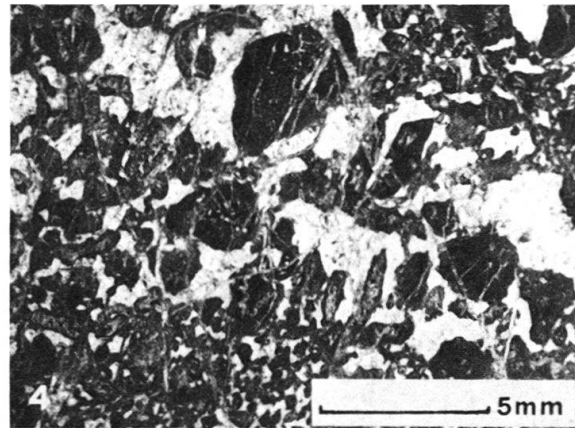
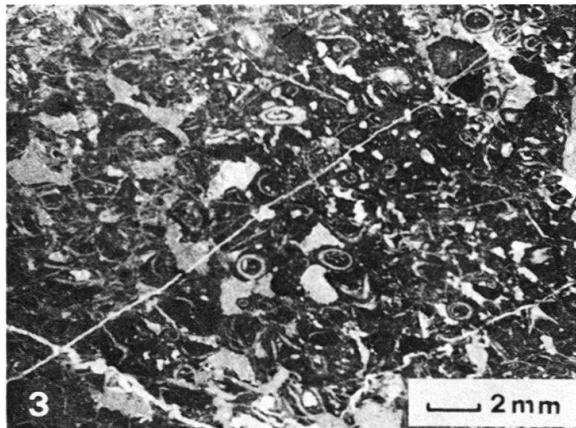
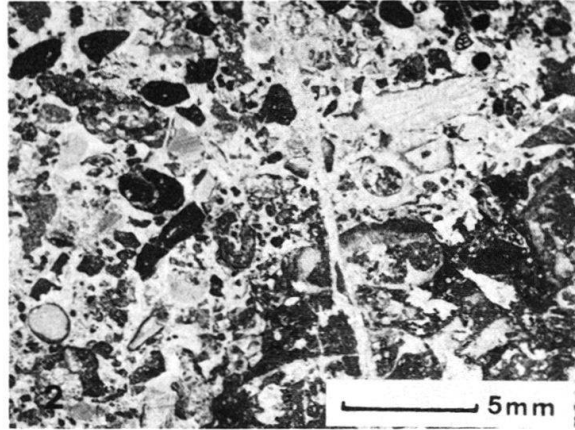
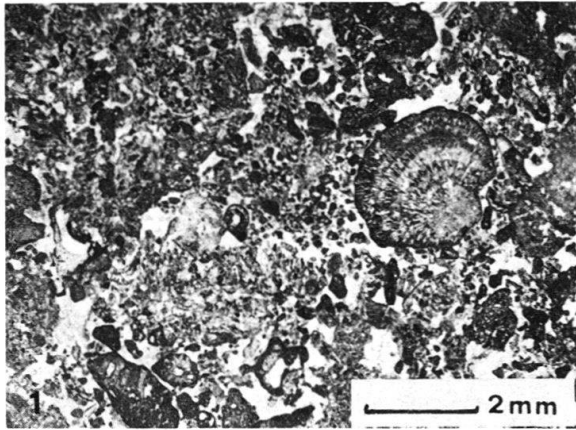
- Fig. 1 Pfad-Mikrofazies.
Bioturbater Pelmikrit mit bioklastischen und oolithischen Rindenkörnern.
Coumatta, 810/RH 83.
- Fig. 2 Pfad-Mikrofazies.
Saccocomareicher Pelsparit mit Filamenten. Höherer Abschnitt der Pfad-MF.
Gastlosen, IS 80/165.
- Fig. 3 Rindenkorn-Mikrofazies.
Bimodal sortierter Oosparit mit biopelsparitischer Grundmasse aus dem oberen Abschnitt der
Rindenkorn-MF, im Übergang zum Gastlosen-Oolith.
Zuckerspitz, IS 79/193.
- Fig. 4 Gastlosen-Oolith.
Grobkörnig zementierter Oosparit.
Zuckerspitz, IS 79/196.
- Fig. 5 Wandfluh-Mikrofazies.
Teilweise rekristallisierter Biopelmikrit mit Gastropoden, Korallen und Saccocoma.
Gastlosen, IS 80/191.
- Fig. 6 Wandfluh-Mikrofazies.
Calpionellenführende Varietät der Wandfluh-MF: Oopelmikrit mit bioklastischen Rinden-
körnern.
Rio des Ciernes Picat, 145/RH 81.
- Fig. 7 Plastiques internes.
Der Wandfluh-MF nahestehende Mikrofazies im oberen Massivkalk der Plastiques internes:
bioturbater Oopelmikrit mit calpionellenführenden Mikritgeröllen und Peloiden.
Les Frassis, 307.C1/RH 83.
- Fig. 8 Muttenhubel-Mikrofazies.
Echinodermenspätiger Biopelmikrit, abgeplättet und rekristallisiert.
Muttenhubel, 754.A/RH 81.



Tafel 3

Mikrofaziestypen aus den Rigides internes und den Plastiques externes.

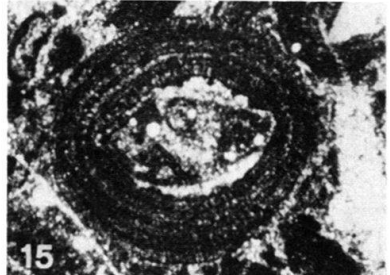
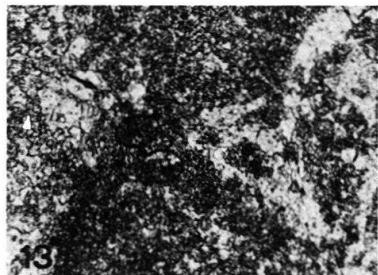
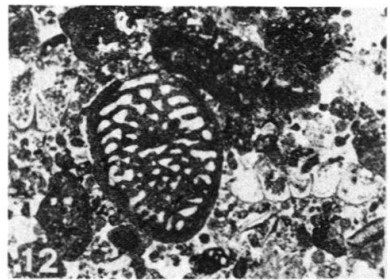
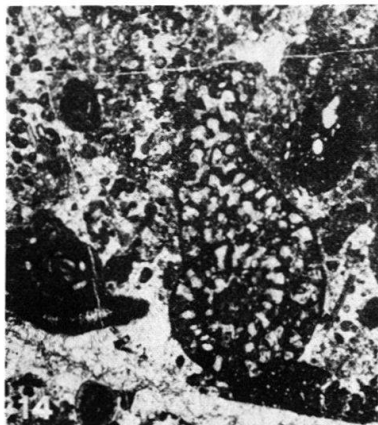
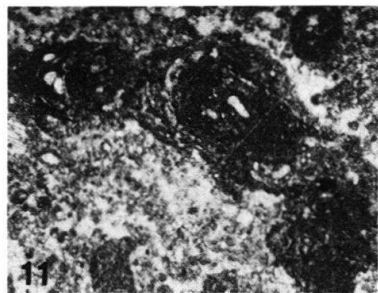
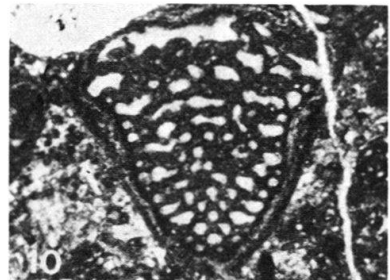
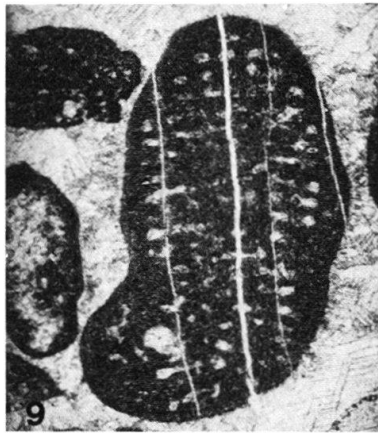
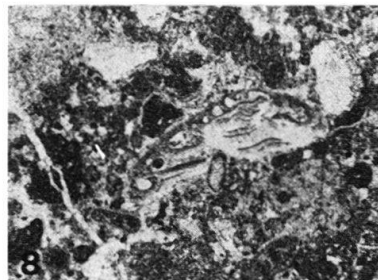
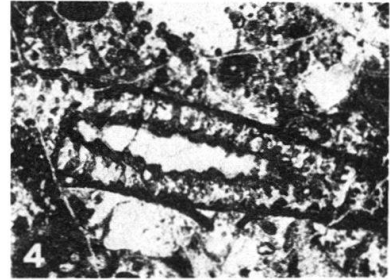
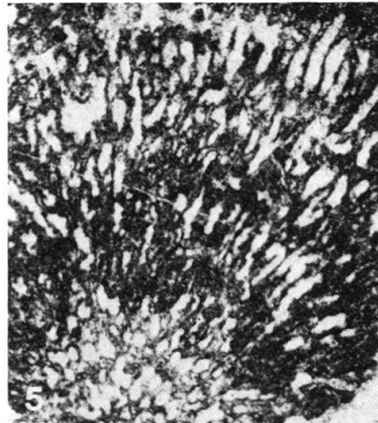
- Fig. 1 Gummfluh-Mikrofazies.
Grobdetritische Biosparite mit *Cayeuxia*, *Clypeina jurassica*- und Cyanophyceen-Fragmenten.
Profil Ptes de Sur Combe, DS 191/RH 81.
- Fig. 2 Gummfluh-Mikrofazies.
Grobdetritischer Biosparit mit Cyanophyceen, Echinodermen, Tubiphytes, Serpuliden.
Profil Ptes de Sur Combe, DS 208/RH 81.
- Fig. 3 Untere Amsleregrat-Mikrofazies.
Biomikrit mit *Campbelliella striata* und Birdseyes.
Profil Amsleregrat, DS 51/RH 81.
- Fig. 4 Untere Amsleregrat-Mikrofazies.
Intrapelsparit mit *Clypeina jurassica* und grobblockigem Sparitzement.
Profil Amsleregrat, DS 40/RH 81.
- Fig. 5 Obere Amsleregrat-Mikrofazies
Fossilarmer Mikrit mit Birdseyes und Algenmatten.
Profil Amsleregrat, DS 63/RH 81.
- Fig. 6 Gummfluh-Mikrofazies im Dach des Massivkalks.
Biomikrit mit stark rekristallisierten Korallenröhren, gefüllt mit grobkörnigem rotem Silt der hangenden Couches rouges. Daneben Serpulidenröhren und *Protopenneroplis* sp. Profil Ptes de Sur Combe, DS 215 J/RH 82.
- Fig. 7 Schichten von Albeuve.
Biomikrit mit Ammonit und feinstem Biodetritus.
Profil Petit Mont, IS 79/272.
- Fig. 8 Calpionellenreicher Biomikrit aus den Calpionellkalken (Crassicollaria-Zone).
Profil Gorge de l'Evi, DS 466/RH 82.



Tafel 4

Mikrofossilien.

- Fig. 1 *Clypeina jurassica* FAVRE & RICHARD. Leicht schiefer Längsschnitt durch ein aus mehreren Wirteln zusammengesetztes Thallusbruchstück in Onkoidhülle. Für die *Rigides internes* typischer, deformierter Erhaltungszustand, $\times 8$.
- Fig. 2 *Clypeina jurassica* FAVRE & RICHARD. Sieben Wirtel umfassendes Bruchstück in einer Onkoidhülle. Probe aus einer Breccienbank in den *Plastiques externes*, $\times 12$.
- Fig. 3 *Campbelliella striata* (CAROZZI): Längsschnitt mit deutlich sichtbarem Zentralstamm und vier Wirteln. Maischüpfen, IS 79/227, $\times 8,5$.
- Fig. 4 *Salpingoporella pygmaea* (GÜMBEL). In den Löchern, IS 79.135, $\times 17$.
- Fig. 5 *Cayeuxia* sp. Weit verbreitet im höheren Massivkalk der *Rigides internes* und altersäquivalenten Resedimenten, $\times 30$.
- Fig. 6 *Triploporella?* cf. *karabiensis* MASLOW. Selten auftretende Dasycladacee. Pointes de Sur Combe, 192/RH 81, $\times 8$.
- Fig. 7 *Salpingoporella annulata* (CAROZZI). Der Dünnschliff mit dieser im Massivkalk seltenen Dasycladacee stammt aus der Riffschutt-Fazies der Gummfluh-MF am Muttenhubel. 3/RH 81, $\times 12$.
- Fig. 8 *Conicospirillina basiliensis* MOHLER. Durchläufer im Massivkalk, $\times 20$.
- Fig. 9 *Labyrinthina mirabilis* WEYNSCHENK. Aus der Gummfluh-MF am Muttenhubel 757/RH 83, $\times 15$.
- Fig. 10 *Kilianina rahonensis* FOURY & VINCENT. Axialschnitt, von dünner Onkoidhülle umgeben, $\times 14$.
- Fig. 11 *Tubiphytes* sp. Sehr häufig im Massivkalk; in mehreren Mikrofaziestypen der Plattform heimisch. Pointes de Sur Combe, 215/RH 81, $\times 17$.
- Fig. 12 *Kilianina rahonensis* FOURY & VINCENT. In der Marginalzone alternierend angeordnete Unterteilungen mit dreieckigem Querschnitt sind besonders im oberen Teil des schiefen Axialschnittes zu erkennen. Daneben: *Clypeina jurassica* FAVRE & RICHARD. Resediment in der Pfad-MF der Gastlosenkette (*Rigides externes*). Uf Pfad, IS 78/165, $\times 10$.
- Fig. 13 *Chitinoidella* DOBEN (Pfeil). Tremetta 706/RH 83, $\times 72$.
- Fig. 14 *Labyrinthina mirabilis* WEYNSCHENK. Aus einem Slumphorizont der *Plastiques externes*. Oben rechts: *Tubiphytes* sp. In den Löchern, IS 79/135, $\times 16$.
- Fig. 15 *Protopenneroplis trochangulata* SEPTFONTAINE im Axialschnitt, als Ooid-Kern im Gastlosen-Oolith. Gastlosen, IS 80/185.



Tafeln 5–7

Tafel 5. Profil Nr. 42 Ptes de Sur Combe (Rigides internes).













Tafel 6. Profil Nr. 21 Rio de la Leivra (Slope, Plastiques internes);
Profil Nr. 27 Les Frassis (Plastiques internes).

Tafel 7. Profil Nr. 1 Tremetta (Plastiques externes).

Detaillegende zu den Tafeln 5–7

Kolonnenprofilsignaturen

Lithologie

	grobbankiger Kalk		Knollenmergel
	Mergelkalk, v. a. Couches rouges		Knollenkalk
	sandiger Kalk		dichter, gebankter Kalk
	dolomitreiche Lagen		Schichten von Albeuve
	mergeliger Kalk		Calpionellenkalk
	dunkler, gebankter Kalk		Resediment

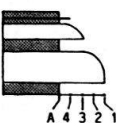
Einzelsignaturen

•	Peloide	⊗	Ammoniten
●	Intraklaste	↗	Aptychen
⊙	Ooide	↘	Belemniten
⊖	Cyanophyceenkomponenten	~	Saccocomen
△	Mikrofossilien	∪	Calpionellen
∧	Biogener Detritus	Q	Quarz
⊖	Schalenbruchstücke	D	Dolomit
⊖	Gastropoden	⌘	Karstbildungen
ψ	Dasycladaceen (C: Clypeina jurassica)	~H	Schichtlücke
⊕	Korallen	—x	Bruch
⊖	Echinodermen	⊖	Slump
~	Filamente	∩Si	Verbogene Silexschnur

Gesteinsfarben

bg = beige, g = grau, br = braun, dbr = dunkelbraun, rt = rot

Korngrößenangaben (KR) der Resedimente

	A: anthigenes Sediment
	1: Resediment mit Komponenten > 2 mm
	2: Resediment mit Komponenten 2 mm–0,6 mm
	3: Resediment mit Komponenten 0,6 mm–0,2 mm
	4: Resediment mit Komponenten < 0,2 mm

Auswertungssignaturen

Grundmasse

	Mikrit
	Mikrospart
	Spart

Häufigkeitsangaben

●	in Dünnschliffen und Anschliffen	○
•	einzelnes Exemplar	
●	selten(2–10)	
●	vorhanden(11–50)	
●	reichlich vorhanden(> 50)	

